

- 1995 Im August 1995 trafen sich Räßel, Raule, Wide und Nolte in einer Kneipe zu Ulm und beschlossen eine Rockband zu gründen. Nach der ersten Probe und ein paar Bier später war die Punkrockband „Shattered Visions“ geboren. An diesem Abend entstand auch der Song „Aeon“, den die Band auch heute noch Live spielt.
- 1996 Als weitere Songs geschrieben waren spielten die Jungs einige Gigs in Ulm und Umgebung und gewannen im Frühjahr 1996 ein Nachwuchs Festival.
- 1997 Im Sommer 1997 gingen die 4 Jungs für ein Wochenende nach Augsburg ins Tonstudio und Produzierten dort die 5 Songs umfassende EP „Shattered Visions“.
- Nach der CD Release folgten mehrere Auftritte im süddeutschen Raum. Unter anderem auf dem Obstwiesenfestival in Dornstadt, mit FarmerBoys, oder in der Röhre in Stuttgart. Der Veranstalter von der Röhre meinte nach dem Auftritt. „Leute hätten es schon ein paar mehr sein können, aber der Umsatz der passt, und wer ersetzt mir die vielen kaputten Weizengläser“.
- 1998 Unser Basser Räßel hat sich im Herbst 1998 von „ShatteredVisions“ verabschiedet und ging mit seiner Flexshow „ReFlex“ auf Tour
- 1999 Nach ein paar Wechsel am Bass ist Mister Bassmaschine Robbie im Herbst 1999 bei der Band eingestiegen
- Mit neuem Basser kam auch ein neuer Bandname „Orange“ war geboren.
- 2000 Im Frühjahr 2000 Gings ins TonStudio von Achim Lindenmayer, der unter anderem mit Bands wie Itchy Poopzkid, DieHappy, Emil bulls usw. arbeitet. Die zweite 5 Track CD Namens „Orange“ erschien im Sommer 2000.
- 2001 2001 folgten mehrere Gigs in Ulm, um Ulm und um Ulm herum. Danach ging Orange auf Schwarzwald Tour.
- Orange Veranstaltet Ihre erste Glühweinparty. Hierfür räumten Sie den Proberaum. Nun kamen Fans und befreundete Bands. Die spielten, trugen Gedichte vor oder erzählten Witze .Immer wenn es eine Pause gab, spielte Orange unplugged.
- Die Glühweinparty war ab nun ein fester Bestandteil im Kalender von Orange und anderen Musikern.
- 2002 Nachdem Orange wieder die Ehre hatte in der Röhre in Stuttgart zu spielen. Organisierte die Band ein 70 Mann Bus. Dieser war in kurzerster Zeit voll, genauso wie die Fahrgäste.
- 2003 Orange spielte ein paar Konzerte und ging gemeinsam mit einem Bus voll Fans nach Weimar
- Ulms Dj Ikonne Petra hat sich 2003 Angeboten ein Video mit Orange zu drehen. Der Ablauf des Videos war klar, nun brauchte Orange noch einen BandBus. Nahe Petras Wohnung stand ein alter Orangener T 3, mit einer riesigen Orange draufgemahlt (edding). Der wäre ideal für den Dreh dachten wir. Also steckten wir einen Zettel an die Fahrertür. Hallo wir brauchen

- Deinen Bus für einen Videodreh am Samstag wie sieht's aus. Am nächsten Tag klingelt das Telefon und der Bus war am Start. Herzlichen Dank noch nachträglich .
Das Video „How to do it“ auf Youtube <https://youtu.be/fSo4IQM-cr4>
- 2004 Anfang 2004 ging Orange zu Jens Haag ins Red Recording Studio in Pfaffenhofen. Der Name des Albums lautet „ a better view“ auf der 3 ten Scheibe sind 6 Tracks und das Video drauf.

Durch die Glühweinpartys wusste Orange das Ihre Songs auch ohne Verstärker funktionieren und spielte ab jetzt auch unplugged Konzerte

Orange wurde von Veranstaltern als Ulms Stonerock-Band bezeichnet. Diese Buchten die Band im Vorprogramm von Nationalen und Internationalen Acts . Ein geiler Abend war mit „She male trouble“ im Cat. PS.: Orange sah sich nie als Stonerock Band aber Sie sahen das mal als kompliment.
- 2005 2005 zum 10 Jährigen, hat sich Orange wieder bei Jens Haag ins Red Recording Studio eingemietet. Es wurden 2 neue Songs eingespielt. Die CD sollte eine Mischung aus den besten Songs der Jahre werden und aus 2 neuen. „A decade of rock“ hat 8 Songs, das Video und eine Menge Bilder.

Das Jubiläum wurde mit der CD Präsentation und einem Konzert gefeiert. Mit dabei Semtex, Rango Dango ,Zeroseal und unser erster Basser Räßel mit seiner „Reflex“ Show.
- 2006 Ramones Augsburg Musik Und Art Festival
anlässlich von 25 Jahre Ramones in München, hat das Augsburger Urgestein „der General“ über 20 Band aus ganz Deutschland eingeladen. Das Jubiläum wurde mit Konzerten und Ausstellungen gefeiert. Wir waren mit „friend of mine“ und einem Fan Bus am Start
- 2007-2012 Durch Nachwuchs-Rocker-Freuden wurden die Konzerte in den folgenden Jahren deutlich weniger. Es wurde ruhig um die Band.

Da auch die Probeaktivitäten weniger wurden und man öfters nur zu zweit im Proberaum war, fingen die anwesenden Orangen an neue Songs zu schreiben. (2010 - 2012)
- 2013-2014 Die neuen Songs hatten Power. Dadurch stieg die Lust am Proben und neue Songs schreiben. Es wurde beschlossen eine neue CD zum 20 jährigen Bandjubiläum heraus zu bringen.
- 2015 Im Frühjahr 2015 geht's ins Studio. Wir machten einen Termin mit Jens aus. Der empfahl uns die Songs Live und mit laufenden Kameras einzuspielen. Ok warum nicht .

Der Plan war, wir kommen, bauen ein Tag vorher auf und spielen dann 2-3 Tage die Songs ein. Es wurde ein Termin vereinbart.

Als wir bei Jens die genauen Zeiten abstimmen. Haben wir festgestellt, dass etwas mit dem Termin nicht stimmt. Auf jeden Fall, kommt nach uns eine andere Band. Das hieß, wir können ein Tag vorher abends aufbauen und am nächsten Tag um 21 Uhr muss das Studio wieder frei sein.

OK wieso nicht wir sind ja eine Punkband, da muss man nicht ewig ins Studio am 30.4.2015 haben wir in 10 Stunden unser neues Album „Losfahrr“ live eingespielt. Das Album umfasst 7 Songs. Ausserdem wurden gleich 7 Videos mit 6 Kameras und 2 Kameraleuten gedreht.

Losfahrr <https://youtu.be/XFZAP-dgqgE>

19 Jahre RocknRoll <https://youtu.be/dXpd9fR5w2o>

Stammlokal <https://youtu.be/JuKEBDUjw28>

Das neue Orange Album erschien im November 2015 auf allen gängigen Internet Plattformen zB.: itunes,amazon,spotify usw.

2016

Februar neue Homepage

vom 04.05-07.05.2016 20 Jahre Orange Deutschland Tour